



## **Besucherkonzept der Heimstätte Ohlenhof, Schwarzer Weg 98, Bremen gemäß der 18. Verordnung zum Schutz vor Neuinfektionen mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 der Freien Hansestadt Bremen**

Leider ist der Anstieg der an Covid-19 infizierten Personen dramatisch, die Gefährdung durch das Coronavirus steigt täglich. Es gelten weiterhin die AHA-Regeln (Abstand, Hygiene, Alltagsmaske) und L für regelmäßiges Stoßlüften. Im Bewohnerkontakt sind inzwischen vom Gesundheitsamt FFP2-Masken vorgeschrieben. In der Pressemitteilung des Senats wird Staatsrat Fries wie folgt zitiert:

*"Eine aktuelle Analyse der Gesundheitsbehörde zeigt aber auch, dass jeder dritte Patient über 80 Jahre die Infektion mit Covid-19 nicht überlebt hat." Besuchende wie auch Besuchte müssten sich daher "ihrer Verantwortung für das Leben und die Gesundheit anderer in besonderem Maße bewusst sein und sich entsprechend umsichtig verhalten. Sonst riskieren wir die Rückkehr zu strengeren Beschränkungen, die wir alle nicht wollen".*

Für die Heimstätte Ohlenhof gelten folgende Regelungen für Besuche:

### **Räumlichkeiten**

Besuche sind weiterhin im Foyer, im Außenbereich der Einrichtung und ausnahmsweise wieder in Bewohnerzimmern möglich, wenn die Bewohner\*innen bettlägerig oder stark dement sind. Es können maximal 2 Besucher\*innen pro Bewohner kommen. Wir bitten um Anmeldung über die Zentrale oder Leitung.

Im Bewohnerzimmer ist jeweils nur 1 Besucher\*innen aus Platzgründen möglich.

Grundsätzlich ist in allen Bereichen der Einrichtung ist ein Mund-Nasen-Schutz/FFP 2 zu tragen und ein Abstand zu anderen Personen von mindestens 1,50 m einzuhalten. Ausnahmen zur Abstandspflicht sind von behördlicher Seite für Angehörige in direkter Linie (Ehepartner, Kinder) zugelassen, aber nicht ratsam.

Der Kontakt zu anderen Bewohnern oder Personal außer der Ansprechperson ist zu vermeiden. Während des Besuchs auf dem Wohnbereich ist der Aufenthalt ausschließlich im Bewohnerzimmer erlaubt. Die Benutzung der Gemeinschaftsbereiche für Besuche ist nur in Ausnahmefällen möglich.

### **Besuchszeiten**

Die Besuche können im Zeitraum Montag bis Freitag zwischen 10 und 16.30 Uhr stattfinden, am Wochenende bleiben unsere Pflegeheime zur Zeit geschlossen.

Eine vorherige Anmeldung ist weiterhin erforderlich. Wir sind verpflichtet, jeden Besuchenden zu registrieren und einzuweisen, sowie zum Besuchten zu begleiten. Stellen Sie sich bitte darauf ein, dass es auch mal zu Wartezeiten kommen kann.

Wenn es kurzfristig zu Personalengpässen oder anderen unvorhersehbaren Situationen (z.B. Quarantäne-Anordnungen, o.a.) kommt, behalten wir uns vor, die Besuchsmöglichkeiten ggf. auch kurzfristig wieder einzuschränken.

### **Registration/Anmeldung**

- **Besucher\*innen melden sich spätestens 1 Tag vorher telefonisch in der Heimzentrale an.**
- Besuchende klingeln und melden sich Montags - Freitags in der Zentrale (Tel. 619020)an.
- . Dann:
  - Maske auf, Durchführen einer Händedesinfektion
  - Ausfüllen des Registrationsformulars in der Zentrale
  - Unterweisung in den Hygienevorschriften gemäß Aushang
  - Bestätigung der Einhaltung der Regeln per Unterschrift
- Besuchende werden vom Personal zum Besuchten begleitet.
- Nach dem Besuch kann über die Telefonnummer 0421/619020 oder den Wohnbereich das Personal über das Besuchsende informiert werden. Der Besuchende wird zum Ausgang begleitet und nach Händedesinfektion verabschiedet.

Die Registrationsformulare werden für drei Wochen aufbewahrt, dann vernichtet. Ein Aushang zum Datenschutz wird den Besuchenden im Foyer zur Kenntnis gegeben.

Auch für Besuche im Außenbereich oder Spaziergänge außerhalb des Geländes der Einrichtung soll hinsichtlich der möglicherweise erforderlichen Kontaktverfolgung bei Auftreten eines Infektionsfalls unbedingt eine Registrierung der Besucher erfolgen. Auch hier gelten nach der aktuellen Verordnung die Vorgaben hinsichtlich Abstands- und Hygieneregeln.

Sollten Bewohner\*innen von Angehörigen zu Besuchen abgeholt werden, ist auch in diesem Fall die Registrierung und die Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln erforderlich. Es sind auch mögliche weitere Personen, die z.B. im häuslichen Umfeld der Angehörigen getroffen werden, für den Fall der Kontaktpersonennachverfolgung auf dem Registrationsformular aufzuführen.

### **Voraussetzungen für Besuche**

- Besuchende und Besuchte dürfen in den letzten 48 h keine der folgenden Symptome gehabt haben: Erkältungsanzeichen wie Husten/Hustenreiz/Halskratzen, Schnupfen, Fieber/erhöhte Temperatur, Atembeschwerden, Kopfschmerzen oder Durchfall/Erbrechen.



- Besuchende dürfen aktuell und in den letzten 14 Tagen keinen Kontakt zu mit SARS-CoV-2- Infizierten Personen oder mit den wegen Verdacht unter Quarantäne gestellten Personen gehabt haben.
- Besuchende dürfen nicht innerhalb der letzten 14 Tage aus Covid-19- Risikogebieten eingereist sein.

### **Regelungen zum Verhalten und Hygiene**

- Besuchende müssen vor und nach dem Besuch eine hygienische Händedesinfektion durchführen. In der Einrichtung stehen ausreichend Desinfektionsmittelspender zur Verfügung.
- Besucher, die nicht in direkter Linie mit dem Bewohner verwandt sind, müssen während des gesamten Besuchs einen Abstand von mindestens 1,5 m zu anderen Personen (auch der besuchten Person) einhalten.
- Besuchende und Besuchte müssen während des gesamten Besuchs innerhalb und außerhalb der Einrichtung einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2) tragen. Ausnahmen sind nur bei nachgewiesener medizinischer Indikation zulässig. In diesem Fall ist ein Schutzvisier + Einmalmaske zu tragen und der Abstand beim Besuch auf 2 m zu vergrößern.
- Alle Kontaktflächen am Besuchsort werden danach vom Personal mit Flächendesinfektion desinfiziert.

### **Sonderfälle**

**Bei psychisch erkrankten und an Demenz erkrankten Bewohnern** ist die geeignete Besuchsform mit den Pflegefachkräften/Leitungskräften der Einrichtung abzuwägen, da oft die Einsichtsfähigkeit und Konzentration der Personengruppe für Hygienemaßnahmen erschwert oder gar nicht gegeben ist.

Kontakte über technische Medien wie Skype sind weiterhin nach Absprache möglich.

Anlagen (hängen in der Einrichtung aus):

Allgemeine Hygienetipps

Anleitung zur Händedesinfektion

Hygieneeinweisung/Registrierbogen für Besuchende



Infektionen vorbeugen:

# Die 10 wichtigsten Hygienetipps

Im Alltag begegnen wir vielen Erregern wie Viren und Bakterien. Einfache Hygienemaßnahmen tragen dazu bei, sich und andere vor ansteckenden Infektionskrankheiten zu schützen.

## 1. Regelmäßig Hände waschen

- ▶ wenn Sie nach Hause kommen,
- ▶ vor und während der Zubereitung von Speisen,
- ▶ vor den Mahlzeiten,
- ▶ nach dem Besuch der Toilette,
- ▶ nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen,
- ▶ vor und nach dem Kontakt mit Erkrankten,
- ▶ nach dem Kontakt mit Tieren.



## 2. Hände gründlich waschen

- ▶ Hände unter fließendes Wasser halten,
- ▶ von allen Seiten mit Seife einreiben,
- ▶ dabei 20 bis 30 Sekunden Zeit lassen,
- ▶ unter fließendem Wasser abwaschen,
- ▶ mit einem sauberen Tuch trocknen.

## 3. Hände aus dem Gesicht fernhalten

- ▶ Fassen Sie mit ungewaschenen Händen nicht an Mund, Augen oder Nase.



## 4. Richtig husten und niesen

- ▶ Halten Sie beim Husten und Niesen Abstand von anderen und drehen sich weg.
- ▶ Benutzen Sie ein Taschentuch oder halten die Armbeuge vor Mund und Nase.



## 5. Im Krankheitsfall Abstand halten

- ▶ Kurieren Sie sich zu Hause aus.
- ▶ Verzichten Sie auf enge Körperkontakte, solange Sie ansteckend sind.
- ▶ Halten Sie sich in einem separaten Raum auf und benutzen Sie wenn möglich eine getrennte Toilette.
- ▶ Benutzen Sie Essgeschirr oder Handtücher nicht mit anderen gemeinsam.



## 6. Wunden schützen

- ▶ Decken Sie Wunden mit einem Pflaster oder Verband ab.

## 7. Auf ein sauberes Zuhause achten

- ▶ Reinigen Sie insbesondere Küche und Bad regelmäßig mit üblichen Haushaltsreinigern.
- ▶ Lassen Sie Putzlappen nach Gebrauch gut trocknen und wechseln sie häufig aus.



## 8. Lebensmittel hygienisch behandeln

- ▶ Bewahren Sie empfindliche Nahrungsmittel stets gut gekühlt auf.
- ▶ Vermeiden Sie den Kontakt von rohen Tierprodukten mit roh verzehrten Lebensmitteln.
- ▶ Erhitzen Sie Fleisch auf mindestens 70 °C.
- ▶ Waschen Sie Gemüse und Obst gründlich.

## 9. Geschirr und Wäsche heiß waschen

- ▶ Reinigen Sie Ess- und Küchenutensilien mit warmem Wasser und Spülmittel oder in der Spülmaschine.
- ▶ Waschen Sie Spüllappen und Putztücher sowie Handtücher, Waschlappen, Bettwäsche und Unterwäsche bei mindestens 60 °C.



## 10. Regelmäßig lüften

- ▶ Lüften Sie geschlossene Räume mehrmals täglich für einige Minuten.



# Hygienische Händedesinfektion

Standard-Einreibemethode für die hygienische Händedesinfektion gem. EN 1500



**1. Schritt:**  
Handfläche auf Handfläche  
Achtung:  
Inklusive Handgelenk



**2. Schritt:**  
Rechte Handfläche über  
linkem Handrücken und  
linke Handfläche über  
rechtem Handrücken



**3. Schritt:**  
Handfläche auf Handfläche  
mit verschränkten,  
gespreizten Fingern



**4. Schritt:**  
Außenseite der Finger auf  
gegenüberliegende Handflä-  
chen mit verschränkten Fingern



**5. Schritt:**  
Kreisendes Reiben des  
rechten Daumens in der  
geschlossenen linken  
Handfläche und umgekehrt



**6. Schritt:**  
Kreisendes Reiben hin und her  
mit geschlossenen Fingerkuppen  
der rechten Hand in der linken  
Handfläche und umgekehrt

Desinfektionsmittel in die trockenen Hände geben. Nach dem oben aufgeführten Verfahren das Produkt 30 Sek. in die Hände bis zu den Handgelenken kräftig einreiben. Die Bewegungen jedes Schrittes fünfmal durchführen. Nach Beendigung des 6. Schrittes werden einzelne Schritte bis zur angegebenen Einreibedauer wiederholt. Darauf achten, dass die Hände die gesamte Einreibzeit feucht bleiben. Im Bedarfsfall erneut Hände-Desinfektionsmittel entnehmen.

**BODE CHEMIE HAMBURG** - Germany  
Melanchthonstr. 27 - 22525 Hamburg  
Tel. (+49-40) 5 40 06-0 - Fax -200  
www.bode-chemie.com · info@bode-chemie.de

Vertrieb Österreich: **BDF** Beiersdorf Ges.mbH  
Tel. (+43-1) 61 400-0 - Fax -394  
medical.office@beiersdorf.com

